Zusammenfassung
Vergabe des Posterpreises
Nationales Lernen als Vision
Ausblick

2. Nationales Forum zu CIRS im Krankenhaus

Berlin 24.02.2012

Prof. Dr. Dieter Hart

Institut für Informations-, Gesundheits- und Medizinrecht, Bremen

Dr. med. J. Rohe, MPH
Ärztliches Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ), Berlin

äzq AKTIONSBÜNDNIS PATIENTENSICHERHEIT DEUTSCHE KRANKENHAUS GESELLSCHAFT DKG Deutscher Pflegerat e.V. Bundesarbeitsgemeinschaft Pflege- und Hebammenwesen G·R·B RisikoManagement Ecclesia Gruppe

Zusammenfassung der Arbeitssessions

1. Juristische Rahmenbedingungen und Erfolgsfaktoren von CIRS:
   - Funktionsfähigkeit von CIRS und RiMa durch gesetzlichen Schutz der CIRS-Daten und der Sicherheitskommunikation steigern: Eine Anforderung an das Patientenrechtegesetz.
   - Alle Ereignisse in CIRS aufnehmen und Schäden durch CIRS-Team aus den Berichten entfernen. Schäden selbstverständlich auch im üblichen Berichtsweg melden.
   - Klarheit der rechtlichen Rahmenbedingungen (Straf-, Arbeits-, Versicherungs-, Haftungsrecht) besser kommunizieren.
   - Einheit des RiMa über den gesamten Prozess der Behandlung (vor, während, nach) erforderlich.
   - Strategische Führungsentscheidung und permanente Leitungsunterstützung erforderlich.
   - „Reden ist Gold“ nicht vergessen.

Zusammenfassung der Arbeitssessions

2. Wir müssen reden! Richtig kommunizieren in CIRS:
   - Wer muss kommunizieren? Was muss kommuniziert werden?
     - Kette von Bericht – Empfehlung – Umsetzung – Überprüfung der Maßnahme
   - An CIRS erinnern; riskante Problembereiche aus der Klinik darstellen.
   - Alle sind an der Patientensicherheit beteiligt.

3. CIRS-Fall XY (noch) ungelöst:
   - Fälle rund um das Thema Medikationsfehler wurden analysiert
   - Robuste Maßnahmen zur Vermeidung dieser Medikationsfehler wurden gesucht, getestet und gefunden.
   - Die Erfolgsteam-Methode und Amalbertis sechs Prinzipien wurden angewandt.

Zusammenfassung der Arbeitssessions

4. Fallanalyse lernen:
   - Die Methodik der Fallanalyse nach dem Londoner Protokoll wurde vermittelt.
   - Anhand von Beispielfällen aus dem CIRS wurde die Möglichkeit der Anwendung bei der Analyse von CIRS-Fällen geübt und diskutiert.
   - Diskutierte Themen: Daten, organisatorische Voraussetzungen für die Analyse von CIRS-Fällen, Umsetzung und Umsetzbarkeit

Posterpreis

- In welchem Fall hat die Klinik besonders viel gelernt?
- In welchem Fall ist es in der Klinik zu besonders wichtigen Veränderungen gekommen (z. B. Veränderungen an wesentlichen Prozessen oder Strukturen der Versorgung)
- Aus welchem Fall haben Sie selbst am meisten gelernt?

- And the winner is…

Posterpreis

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!!!

Frau Dipl. Päd. Susanne Eschkötter
St. Franziskus-Hospital Münster

KANÜLEN IN REDONFLASCHEN –
Gefahr der Nadelstichverletzung

- Preis:
  - 500 Euro (von DKG und GRB)
  - und Möglichkeit der Veröffentlichung des Falls in der Zeitschrift für Evidenz, Fortbildung und Qualität im Gesundheitswesen

KH-CIRS-Netz Deutschland

Nationales Lernen als Vision

- Krankenhaus-CIRS-Netz Deutschland – www.kh-cirs.de
- Berichtssystem für überregionales, interprofessionelles und interdisziplinäres Lernen.
- Wer? Krankenhäuser mit und ohne eigenes CIRS und Krankenhausmitarbeiter, die Fälle für nationales Lernen eingeben möchten.
- Nach 20 Monaten:
  - 75 Berichte veröffentlicht, davon **48 mit Fachkommentaren oder Hinweisen zu Handlungsempfehlungen und Literatur**
  - 10 Fälle des Monats und ein Alert veröffentlicht

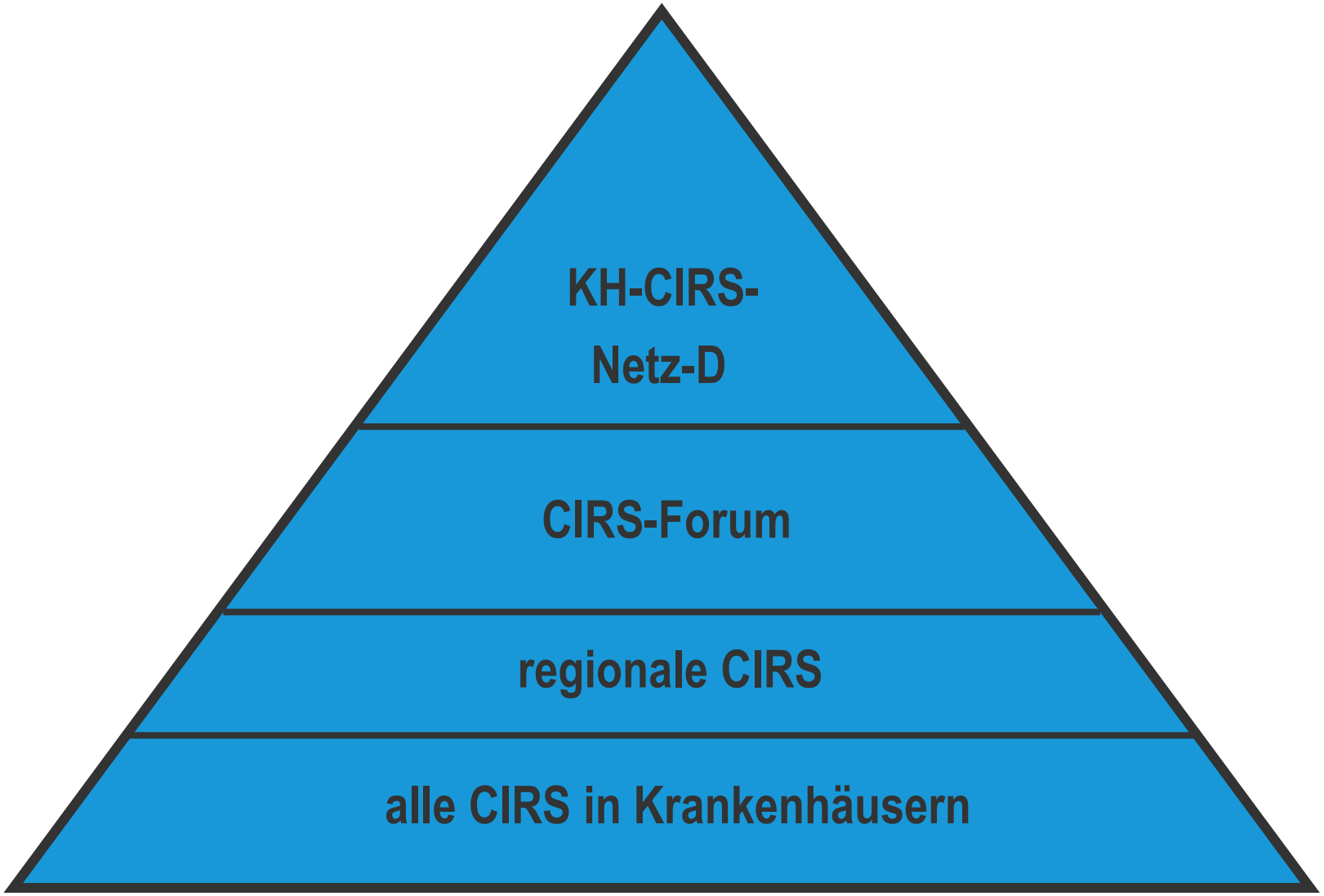
KH-CIRS-Netz Deutschland

www.kh-cirs.de - Machen Sie mit!

1. Lassen Sie andere aus Ihren **sicherheitsrelevanten Ereignissen** lernen!
2. Lassen Sie andere aus Ihren **Lösungen** lernen!
3. Lernen Sie aus den **Berichten** und aus den **Fachkommentaren**!
4. Nutzen Sie die Funktion „Nutzerkommentare“!
5. **„Lernen“** und **„Lernen lassen“.**

Ausblick

CIRS-Pyramide



Ausblick

1. Was wir wissen:

- Wir wissen, was CIRS leisten kann.
- Wir wissen um seine Funktionsbedingungen.
- Wir wissen, was Risikomanagement leisten kann.
- Wir wissen, dass und welche Defizite vor Ort bestehen.

2. Unsere Aufgaben

- Wir wissen noch nicht, was die regionalen und nationalen CIRS leisten, aber wir wissen, was sie leisten könnten.
- Wir wissen noch nicht, ob, unter welchen Bedingungen und in welchem Maße das regionale und nationale Risikomanage-ment das Risikomanagement vor Ort unterstützen kann.

Ausblick

1. Zur Verbesserung von Funktionsbedingungen für die Systeme vor Ort
   - Wir benötigen einen gesetzlichen Schutz der CIRS-Daten und der Sicherheitskommunikation. Das Patientenrechtegesetz (PatRG) sollte dies unbedingt gewährleisten, weil dann existierende Vorbehalte gegenüber CIRS besser abgebaut werden.
   - Dies ist auch wohlbegründet, weil CIRS und Risikomanagement eine allgemeine Patientensicherheit gewährleisten können, die individuellen Patienten zugutekommt.
   - Im PatRG sollte die Einrichtung und Durchführung von CIRS vor Ort ebenfalls durch Anreize unterstützt werden, wie das auch für die einrichtungsübergreifenden Systeme vorgesehen ist.

Ausblick

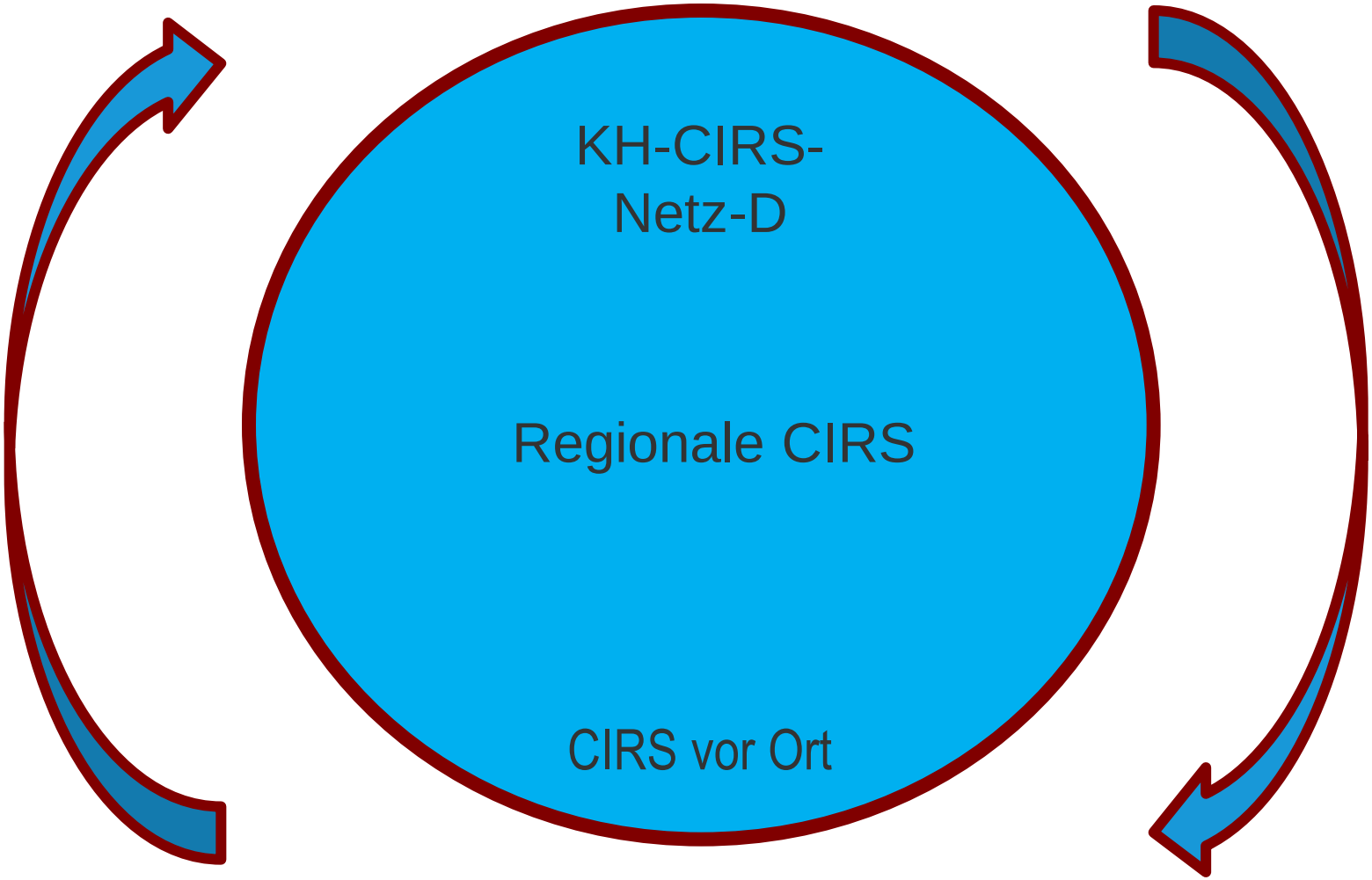
2. Zur Verbindung von Innen und Außen: ein Gegenseitigkeitsverhältnis!
   - auf dem Wege zu einem funktionsfähigen regionalen und nationalen KH-CIRS und Risikomanagement:
     - Das setzt ein funktionsfähiges CIRS und RiMa vor Ort voraus.
     - Regionale und nationale Systeme sind nur so gut wie ihre Basis.
     - Umgekehrt profitieren die Vor-Ort-Systeme von den Erkenntnissen (Analysen, Bewertungen, Vorschlägen) der regionalen und nationalen Systeme.
     - Wir müssen die Kriterien der Auswahl der alerts/Fälle des Monats in den regionalen und nationalen Systemen abstimmen und besser systematisieren, damit der Lerneffekt für das RiMa vor Ort größer wird.

Ausblick

- Es wird ein 3. Nationales CIRS-Forum geben, das den gesamten deutschsprachigen Raum und seine Patientensicherheitsinstitutionen (Österreich, Deutschland, Schweiz) repräsentieren sollte.
- CIRS und Risikomanagement sollten dann auf allen Ebenen unter dem doppelten Schutz des PatRG stehen: Schutz der Daten und Anreize für Einrichtung und gute Durchführung.
- Der Austausch zwischen Systemen vor Ort sowie regionalen und nationalen Systemen sollte verbessert, die Gegenseitigkeit gewährleistet und Relevanzkriterien für alerts / Fälle des Monats sollten konsentiert sein.
- Die Pyramide sollte als kommunikativer Kreislauf entwickelt und diese Perspektive könnte zum Gegenstand des nächsten Forums werden.

Ausblick

CIRS-Kreislauf



Bleiben Sie uns gewogen!